



Zusätzliche Lizenzberechtigungen

Für Persistent Systems Limited Radia Client Automation- Softwareprodukte

Enthaltene Produkte und Suites

PRODUKTE	E-LTU ODER E-MEDIA VERFÜGBAR [*]	KATEGORIE FÜR NICHT PRODUKTIVE NUTZUNG ^{**}
PSL Radia Client Automation Enterprise	Ja	Klasse 3
PSL Radia Client Automation Standard	Ja	Klasse 3

SUITES	E-LTU ODER E-MEDIA VERFÜGBAR [*]	KATEGORIE FÜR NICHT PRODUKTIVE NUTZUNG ^{**}
PSL Radia Client Automation Enterprise PC Application Management Suite	Ja	Klasse 3

^{*} Jedes als E-LTU oder E-Media verkaufte Produkt wird unabhängig von etwaigen gegenteiligen Angaben in einer Bestellung elektronisch bereitgestellt.

^{**} Informationen zu den Rechten für die nicht produktive Nutzung, sofern vorhanden, finden Sie unter hpe.com/software/SWlicensing.

Definitionen

Nicht in diesem Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen definierte Begriffe sind im Rahmenvertrag definiert.

BEGRIFF	DEFINITION
Clientgerät oder CD	bezeichnet ein physisches Computersystem, auf dem ein Client-Betriebssystem ausgeführt wird, wie beispielsweise Windows XP, Windows Vista®, Windows 7, Red Hat Enterprise Linux Desktop und SUSE Enterprise Linux Desktop. Es bezeichnet auch ein physisches Gerät, auf dem ein clientbasierter Hypervisor für clientseitige virtuelle Maschinen unter einem Client-Betriebssystem ausgeführt werden. Ein Client-Betriebssystem wie ein Desktop- oder Laptop-PC, auf dem ein Server-Betriebssystem ausgeführt wird, ist nicht eingeschlossen.
E-LTU und E-Media	bezeichnet Produkte, die nur elektronisch bereitgestellt werden, d. h., möglicherweise auf Ihrer Bestellung angegebene Verweise auf FOB-Ziele oder Zustellungsverfahren, die sich nicht auf die elektronische Bereitstellung beziehen, sind für E-LTU- oder E-Media-Produkte nichtig.
Gerät oder Dev	bezeichnet eine adressierbare Entität – physisch oder virtuell –, u. a. Router, Switch, Bridge, Hub, Server, PC, Laptops, Handheld-Gerät oder Drucker, innerhalb des für Abfragen und Inventarverwaltung festgelegten Bereichs.
Instanz	ist eine einzelne Implementierung der auf einem Server installierten Anwendung.
LTU	steht für "License To Use" (zu verwendende Lizenz).

BEGRIFF	DEFINITION
Mobiles Gerät oder MobDev	bezeichnet ein Gerät, auf dem ein Betriebssystem ausgeführt wird, das für mobile Geräte entwickelt wurde wie u. a. Mobiltelefone, Tablets und Smartphones, die normalerweise über das Internet oder Mobilfunk mit einem Netzwerk verbunden werden
Server oder Svr	bezeichnet ein designedes Computersystem, auf dem eine oder mehrere Instanzen der Software installiert sind.
Suite	bezeichnet mindestens zwei Softwareprodukte, die in einer Lizenz zusammengefasst sind. Die einzelnen in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte sind in den softwarespezifischen Lizenzbedingungen weiter unten angegeben. Für die in einer Suite enthaltenen Softwareprodukte gelten die Berechtigungen und Verwendungseinschränkungen des jeweiligen Einzelprodukts.
Thin-Clientgerät oder TCD	bezeichnet ein physisches Computersystem, auf dem ein integriertes Betriebssystem ausgeführt wird, für das über das Netzwerk Zugriff auf einen Anwendungsserver, einen Webserver oder einen gehosteten virtuellen Desktopserver erforderlich ist, damit die Anwendungen ausgeführt werden können. Zu den integrierten Betriebssystemen gehören u. a. Windows XP Embedded, Windows Embedded Standard und Linux.
Virtuelle Client-Maschine oder VCM	bezeichnet eine virtuelle Maschine, die auf einem physischen Computer unter einem clientbasierten Betriebssystem ausgeführt wird, wie Windows XP, Windows Vista, Windows 7 oder Linux.
Virtuelle Maschine oder VM	ist ein nicht physisch vorhandener Computer, sondern ein Computer, der von einem anderen Computer simuliert wird.

Softwarespezifische Lizenzbedingungen

Softwareprodukte mit softwarespezifischen Lizenzbedingungen werden weiter unten beschrieben. Für Softwareprodukte, die unter dieses Dokument über zusätzliche Lizenzberechtigungen fallen (siehe oben), jedoch in diesem Abschnitt nicht genannt sind, gelten keine softwarespezifischen Lizenzbedingungen.

PSL Radia Client Automation Enterprise

PSL Radia Client Automation Standard wird pro Clientgerät, pro mobilem Gerät, pro Thin-Clientgerät oder pro virtueller Client-Maschine lizenziert.

PSL Radia Client Automation Standard

PSL Radia Client Automation Standard wird pro Clientgerät lizenziert.

PSL Radia Client Automation Standard

SUITE	ANGEBOTSUMFANG
PSL Radia Client Automation Enterprise PC Application Management Suite	<ul style="list-style-type: none"> • 1 PSL Radia Client Automation Enterprise Application Manager • 1 PSL Radia Client Automation Enterprise Application Self-Service Manager • 1 PSL Radia Client Automation Enterprise PC Inventory Manager

Zusätzliche Lizenzbedingungen

BEGRIFF

-
- | | |
|-----------|---|
| A. | Die PSL Radia Client Automation-Software wird gemäß den HPE-Lizenzbedingungen und -vereinbarungen lizenziert. |
| B. | Das PSL Radia Client Automation-Produkt ist ein abgeleitetes Produkt von Persistent Systems, Inc und Persistent Systems, Ltd., das auf den Produkten von Hewlett Packard Enterprise Development L.P. basiert. |
-

hpe.com/software/SWLicensing

Aktuelle Version der Dokumente zur Softwarelizenzierung

© Copyright 2013-2015 Hewlett Packard Enterprise Development LP. Die hierin enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die Garantien für Produkte und Services von HPE werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt bzw. Service gehörigen Garantieerklärung beschrieben bzw. in den mit HP geschlossenen Lizenz- und/oder Beratungsverträgen. Keine Inhalte dieses Dokuments können als zusätzliche Gewährleistung interpretiert werden. HPE übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Microsoft und Windows sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation.

5900-1320, erstellt im November 2015, ersetzt 5066-3256 (Mai 2013)